

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	01.10.2019 gegen 18:30 Uhr
Einsatzart/-ort	Personenrettung aus PKW in der Nähe der Fritz Schirmbar unter der Mühlenteichbrücke
Notruf	Durch die Mutter und Fahrerin des PKWs
Lage	Eine Mutter verstaute den Kinderwagen im Kofferraum Ihres Geländewagens. Dabei geriet der Autoschlüssel mit hinein. Dies bemerkte sie erst, als sie den Wagen verschlossen hatte. Ihre zweijährige Tochter und ihr wenige Monate alter Sohn befanden sich bereits im Fahrzeug und waren eingeschlossen. Die Mutter rief den Vater der Familie an, der sich sofort mit dem Zweitschlüssel des Fahrzeugs auf den Weg machte.
Maßnahmen	Die angerückten Wehrleute des Löschbezirks Süd versuchten in der Zwischenzeit gemeinsam mit den vor Ort befindlichen Polizeibeamten die Tochter dazu zu bewegen nach vorne zu klettern und die Tür zu öffnen. Das hat sie auch ganz toll gemacht. Allerdings verfügte das Fahrzeug nach späterer Aussage der Vaters über ein spezielles Schießsystem, dass ein Öffnen der Fahrzeigtüren im verriegelten Zustand nicht ermöglicht. Während der Wartezeit sprach die Mutter den Kindern gut zu, die sich zu keiner Zeit in Gefahr befanden. Die Heckscheibe hätte bei Bedarf schnell entfernt werden können, um im Notfall an den Schlüssel zu gelangen. Auch der Rettungsdienst stand in Bereitschaft. Als der Vater an der Einsatzstelle eintraf und die Türen öffnete, konnte die Mutter nach etwa 30 Minuten Wartezeit endlich ihre Kinder in die Arme nehmen. Weitere Maßnahmen waren nicht nötig.
Einsatzleiter	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)